

Bewerbungsverfahren

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Einsendung des Bewerbungsformulars, das auf der Homepage der Bürgerstiftung (www.buergerstiftung-weil-am-rhein.de) heruntergeladen werden kann. Das Bewerbungsformular ist um weitere Details in einem formlosen Schreiben zu ergänzen.

Die Bewerbungsfrist endet am 31.10.2021.

Nach dem Ende der Bewerbungsfrist entscheidet eine Jury, bestehend aus dem Vorstand der Bürgerstiftung und dem Vorsitzenden des Stiftungsrats, über die eingegangenen Vorschläge. Die Jury kann projektorientiert sachkundige Personen hinzuziehen. Die Entscheidung der Jury ist bindend.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preisgeld

Es wird ein **Preisgeld** im Gesamtwert von bis zu **7.500,00 Euro** ausgeschüttet. Stiftung und Jury behalten sich eine eventuelle Aufteilung des Preisgeldes ausdrücklich vor.

Preisverleihung

Die Preisverleihung wird im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung vorgenommen. Die Bekanntgabe der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt im Rahmen der Preisverleihung. Bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird die Bereitschaft zur Teilnahme vorausgesetzt. Ort und Uhrzeit werden den Teilnehmern und der Bürgerschaft rechtzeitig mitgeteilt.

Information

Bürgerstiftung Weil am Rhein
Annette Huber
Rathausplatz 1
79576 Weil am Rhein
Telefon 07621 / 704-105
a.huber@weil-am-rhein.de



Ausschreibung 2021

„Respektvoll miteinander
leben“



Die Bürgerstiftung stellt sich vor

Die Bürgerstiftung Weil am Rhein wurde am 21. März 2006 von 54 Bürgerinnen und Bürgern, von Personen, die sich mit der Stadt verbunden fühlen und verschiedenen Unternehmen errichtet. Am 29. Mai 2006 erfolgte die Anerkennung der Bürgerstiftung Weil am Rhein als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts durch das Regierungspräsidium Freiburg.

Nach der Stiftungssatzung fördert die Stiftung die

- Jugendhilfe und Altenhilfe
- Volks- und Berufsbildung
- Internationale Gesinnung
- Toleranz auf den Gebieten der Kultur und den Völkerverständigungsgedanken

Ziel der Stiftung ist es, durch Zustiftungen und Unterstiftungen Stiftungsvermögen aufzubauen, um daraus bisherige Projekte abzusichern und neue zu entwickeln. Außerdem werden zweckgebundene Spenden eingeworben, um aktuelle Projekte zu fördern.

Die Bürgerstiftung unterstützt regelmäßig Projekte, die den oben genannten Stiftungszwecken dienen. Vereine, Organisationen, Schule etc. in der Stadt können sich um eine Förderung bewerben. Immer wieder schreibt die Bürgerstiftung auch Projekte unter einem bestimmten Motto aus. In der Vergangenheit waren dies z.B.

- „Miteinander und voneinander lernen - Begegnungen zwischen den Generationen“
- „Gute Sprache - gute Chancen“
- „Respekt“

Diese Projekte und auch einzelne Maßnahmen werden aus den Stiftungserträgen oder zweckgebundenen Spenden gefördert. Das Stiftungskapital beträgt aktuell über 500.000 Euro.

Projektausschreibung 2021

Nachdem in den vergangenen Monaten pandemiebedingt viele Aktivitäten und Projekte nicht oder nur eingeschränkt möglich waren, möchte die Bürgerstiftung gerne dabei unterstützen, Aktivitäten und Aktionen wieder aufzunehmen oder neue Projekte in der Stadt zu beginnen.

Die letzte Zeit hat auch sehr deutlich gemacht, wie wichtig es ist, auch bei unterschiedlichen Ansichten und Einstellungen respektvoll miteinander umzugehen und Rücksicht zu nehmen.

Die Bürgerstiftung hat sich daher entschlossen, das Projekt „Respekt“, das vor einigen Jahren bereits erfolgreich mit den Weiler Schulen durchgeführt werden konnte, fortzuführen und für alle gesellschaftlichen Projekte und Aktivitäten zu öffnen.

Respekt ist eine Investition. Nur wer bereit ist, sich anderen gegenüber respektvoll zu verhalten, kann erwarten, dass diese auch selbst Respekt entgegenbringen. Respekt heißt, offen auf einander zuzugehen und Verständnis zu zeigen. Dies muss nicht gleichbedeutend mit Einverständnis sein.

Ein respektvolles Miteinander zeigt sich in vielen Bereichen des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Nur gemeinsam kann es gelingen, dass sich Alle in unserer Gesellschaft dazugehörig fühlen, respektvoll miteinander umgehen lernen und gleiche Chancen bekommen können.

Dafür engagieren sich bereits viele Menschen unterschiedlichen Alters, Herkunft und verschiedenster Berufe in Vereinen, Organisationen und Gruppen. Sie bieten unterschiedlichste Projekte und Aktivitäten an, so zum Beispiel im sozialen Bereich und bei Bildung, Kultur, Sport, Freizeit, Jugendarbeit und vielem mehr.

Die Lebensbereiche, in denen wir respektvoller miteinander umgehen können, sind vielfältig:

- mit Menschen, unabhängig vom sozialen Status
- mit Menschen, ob behindert oder nicht behindert
- mit anderen Nationalitäten und Kulturen
- indem man eine gute Gesprächskultur entwickelt
- im Schulalltag,
- im Berufsleben,
- im Vereinsleben
- im Internet und in anderen sozialen Netzwerken

Die Aufzählung ist beispielhaft. Sie soll die unterschiedlichen Möglichkeiten verdeutlichen. Mit der Ausschreibung sind alle angesprochen, die mit ihren Aktivitäten zu einem respektvollen Miteinander in der Stadt beitragen.

Teilnahmebedingungen

Um die Teilnahme können sich alle gesellschaftlichen Gruppen, Organisationen und Vereine in der Stadt Weil am Rhein bewerben.

Erwünscht sind gelebte Beispiele aus dem Alltag. Auch neue Projekte können eingebracht werden, die sich dem Thema „Respektvoll miteinander leben“ widmen.

Sie können auch von Dritten zur Bewerbung vorgeschlagen werden.

